

Pia - Superläuferin

Nach langer Krankheitsphase ist unsere Pia wieder auf der Laufstrecke.

Zuerst ging es zum Forstenrieder Volkslauf am 14.04.2018

und nun O-Ton Pia:

Ich begann mit dem ersten Stadtlauf Forstenrieder Volkslauf am 14.04.2018.



6,6km bei dem mich Anja als Guide begleitet hat

Dort trafen wir auch auf Kathrin S., Marina A. und Bahman. Als ich Kathrin erzählte, dass ich so gerne bei dem Halbmarathon mitlaufen möchte, erklärte sie sich gleich bereit mir dabei zu helfen und wir verabredeten uns für den 1. Mai im Olympiapark.

Nachdem ich die 6,6 km schaffte, meldete ich mich gleich für den nächsten Trainingslauf Halbmarathon München am 28.04.2018 für die 10 km an.

Zum ersten Mal in Begleitung mit Hans W., der mir schon lange versprochen, hatte mal einen Stadtlauf mitzumachen.

Hier bekam ich in meiner Altersklasse U20 den 2. Platz und durfte schon zum 3. mal mit auf das Podest und bekam wieder ein großes Lebkuchenherz.



Pia mit Hans vor dem Lauf



Pia mit Hans während dem Lauf

Pia mit allen Siegern auf dem Podest.





Pia und Heidi (Laufbekanntschaft) mit ihren großen Lebkuchenherzen

Nach meinem Zwischentraining im Olympiapark 12 km mit Kathrin kam als nächstes der Münchner Kindlauf mit Antonia A. am 05.05.2018, 10km im Englischen Garten.

Hier trafen wir auch auf Evelyn, die einen sehr schnellen Lauf hinlegte , wir haben uns bei den warmen Temperaturen lieber etwas Zeit gelassen.



Pia und Antonia vor dem Lauf ,



Pia und Antonia Trinkpause nach der Halbzeit.

Noch einmal bin ich früh aufgestanden um am Sonntagmorgen im Olympiapark mit Kathrin zu trainieren wieder schaffte ich die 12 km und Kathrin bestärkte mich den Halbmarathon zu versuchen.

Am 17. Mai flog ich mit meiner Mama nach Göteborg und zu unseren schwedisch/deutschen Freunden, die mich zu diesem Laufereignis eingeladen haben. Ich war schon ziemlich aufgeregt, da es meine längste Strecke und mein erster Halbmarathon sein sollte.

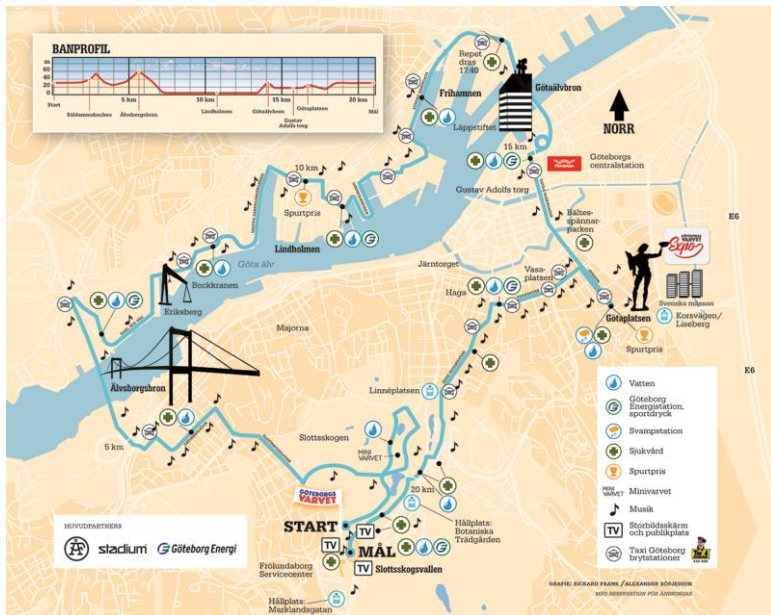
Dieser Halbmarathon mit den meisten Teilnehmern auf der Welt hat schon eine Faszination auf mich ausgeübt und ich wusste nicht ob ich es schaffen werde.

Das Wetter war gut jedoch wärmer als ich gehofft hatte (ca. 22 ° und wolkenlos Sonne)

Thomas (Mamas Studienfreund als mein Guide), seine Tochter Hanna mit Anton und ich waren in Startgruppe 20 (Start 15:30)



Ich mit Hanna und Anton Aufbruch zum Lauf



hier seht ihr den Streckenplan

durch die Stadt mit den vielen Musikbegleitstationen
ca. 50 Stück jede 2. km Trinkstation und Duschen zum durchlaufen.



Thomas und Pia kurz vor dem Start

Der erste Teil ging bis zur großen Älvsborgsbron die große Brücke über den Göta älv
(Flussmündung zur Nordsee) dann am Wasser entlang
durch die ehemaligen Wertengebiete hier hat uns Birgitta und Mama angefeuert



Pia und Thomas kurzer Zwischenstopp bei ca. km 7, dann ging es bei ca. km 13 wieder auf die andere Seite der Stadt am Hochhaus Spitzname Lippenstift vorbei durch die Altstadt und zuletzt ins Stadium. Nach 3 Stunden und 10 Minuten hatte ich es wirklich geschafft und bin glücklich im Ziel angekommen, wo ich von Mama und Birgitta fröhlich empfangen wurde.



Pia und Thomas haben es geschafft

Zur Belohnung gab es noch die Finisher Medaille



schnell noch umgezogen und das offizielle Laufshirt von Göteborg probiert

Zuletzt möchte ich mich noch ganz herzlich bei allen bedanken, die mir Zuspruch und Unterstützung während meiner Krankheit, bei den Trainingsläufen und Stadtläufen gegeben haben.

liebe Grüße Pia

